**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 90 (1964)

Heft: 21

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Unsere Väter spalteten noch selber das Holz, das unsere Mütter an den Kochherd und an den Ofen schleppten. Und beide seufzten hie und da und wischten sich die Stirn. Haben wir nicht vor kurzem noch ganze Kessel voll Kohle geschaufelt? Streng war es und mühsam... Dann kam die zentrale Ölheizung und machte unserer körperlichen Arbeit mit einem Schlag ein Ende. Nicht zu unserem Vorteil! Ohne körperliche Arbeit setzt der Organismus nämlich Fett an. Und je «besser» man isst, desto mehr unverbrannte Kalorien verwandeln sich in belastendes Fett. Die Zahl der unverbrannten Kalorien wächst mit dem «Fortschritt» der Mechanisierung unseres Lebens... mit der Elektrifizierung... mit der Motorisierung... mit...

In der Küche von heute ist nur das Beste gut

genug. Wer mag schon beim Essen und Trinken und beim begeisterten Loblied auf die Technik an die Statistiken der Lebensversicherungs-Gesellschaften denken? Das Heute zählt allein. Und ob man vom bequemen Leben mit allen Erleichterungen und Schikanen – denen der Organismus nun einmal nicht gewachsen ist – zu guter Letzt einige Jahre abstreichen muss, kümmert niemanden bei Tisch. Dabei gibt es eine eindeutige Rechnung, die besagt, dass 10 Kilogramm Übergewicht bei einem Manne von 40 Jahren die statistische Lebenserwartung um etwa 9 Jahre herabsetzen.

Spricht Ihre Waage eine klare Sprache? Gilt es, Ihr Normalgewicht wieder zu erreichen... und dann zu halten? MinVitin hilft Ihnen. Es wurde speziell für berufstätige Leute geschaffen – für

Leute, die schrittweise abmagern wollen, ohne dabei ihre körperliche und geistige Leistungsfähigkeit zu reduzieren; für Leute auch, die ohne Diätkocherei mit ihrer Familie essen wollen; für jene schliesslich, die auswärts essen.

Wählen Sie noch heute Ihren Weg zur Schlankheit – und beginnen Sie schon morgen mit Ihrer Vollkur, mit Ihrem wöchentlichen Schlankheitstag oder dem Ersatz einzelner Mahlzeiten durch MinVitin. Wissen Sie, dass Ihnen MinVitin die gute Laune für die Zeit des Schlankerwerdens garantiert? Und viel Abwechslung erlaubt? Einmal als knuspriges Biscuit – ein andermal als würzige Suppe oder süsser Drink? Ihre nächste Apotheke oder Drogerie führt das reichhaltige MinVitin-Sortiment.



- Ihr Weg zur Schlankheit

Dr. A. Wander AG. Bern